

Porsche Museum präsentiert spannendes Programm für den Jahresendspurt

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

20/10/2023 Seit 75 Jahren begeistern Sportwagen aus Zuffenhausen Menschen auf der ganzen Welt. Im Jubiläumsjahr feiert Porsche alle Menschen, die mit ihren Träumen und Wagnissen die Erfolgsgeschichte der Marke mitgeschrieben haben. Die Sonderausstellung im Porsche Museum würdigt das Jubiläum ebenso wie zahlreiche weitere Veranstaltungen und Angebote für Groß und Klein am Stammsitz der Marke.

Es gibt Jahre in der Chronik eines Unternehmens, die sind aufregender als andere. Das Jahr 2023 ist so eines für Porsche. Der Elfer feiert 60. Geburtstag und die Marke blickt auf die Erfolgsgeschichte „75 Jahre Porsche Sportwagen“ zurück. Zahlreiche Menschen auf der ganzen Welt zelebrieren 2023 den 8.

Juni 1948, den Tag, an dem der Porsche 356 „Nr. 1“ Roadster seine allgemeine Betriebserlaubnis erhalten hat. Erst erfüllt sich Ferry Porsche mit seinem Team seinen Traum vom Sportwagen, in den 75 Jahren danach Millionen von Menschen. „Noch nie haben so viele Gäste unser Porsche Museum in einem Monat besucht wie im August 2023. Wir durften mehr als 70.000 Besucherinnen und Besucher empfangen. Es zeichnet sich bereits ab, dass das Jahr 2023 das bisher zweitbeste seit Eröffnung im Januar 2009 ist“, kündigt Achim Stejskal, Leiter Porsche Heritage und Museum, an. „Wir freuen uns auf den Jahresendspurt und auf zahlreiche weitere Veranstaltungen für unsere Besucher und Gäste.“

Die aktuelle Sonderausstellung zum Jubiläum „75 Jahre Porsche Sportwagen“ ist die bislang umfangreichste, die es in den vergangenen 14 Jahren seit Eröffnung gegeben hat. Noch bis zum 7. Januar 2024 lädt das Porsche Museum zu einer Zeitreise durch 75 Jahre Markengeschichte ein. Eine Reise durch das Gestern, Heute und Morgen, auf denen die Gäste nicht nur vielen innovativen Technologien begegnen, sondern auch vielen Träumern. Menschen, die hinter der Marke stehen. Menschen, die wie Ferry Porsche an ihre Träume geglaubt haben. Passend dazu öffnet das Porsche Museum mit der Sonderausstellung einen Kosmos voller Träume und präsentiert die Protagonisten im Nachthimmel.

Für all diejenigen, die das Museum nicht in Zuffenhausen besuchen können oder die Jubiläumsausstellung gern ein weiteres Mal aus dem Wohnzimmer genießen möchten, bietet das Porsche Museum einen 360-Grad-Rundgang an. Das digitale Angebot hält unter anderem fünf Fahrzeuge zum virtuellen Platznehmen bereit, darunter den Jubilar 356 „Nr. 1“ Roadster, und ist ebenfalls bis zum 7. Januar 2024 verfügbar.

Kinderaktivitäten und Herbstferien-Programm

Das Porsche Museum lädt nicht nur Erwachsene auf eine Zeitreise durch die vergangenen 75 Jahre Markengeschichte ein. Auch für Kinder gibt es zwei neue Rundgänge mit je sechs Erlebnisstationen, die Teil der Dauerausstellung sind. Die Mädchen und Jungen können dabei zwischen zwei spannenden Geschichten der Porsche 4Kids Entdeckertouren wählen: Bei Testfahrer Tom Targa dreht sich alles um ein bevorstehendes großes Rennen, für das er sich noch einen Sportwagen bauen möchte. Derweil reist Entwicklungsingenieurin Tina Turbo zu einem Ideenwettbewerb, für den sie ihren Kreativkoffer packen muss. Bei beiden Touren gilt es, Suchaufgaben zu bewältigen, Rätsel zu lösen, spielerisch zu experimentieren und zu lernen. Weitere Informationen zu den Kinderaktivitäten im Porsche Museum stehen unter diesem Link zur Verfügung.

In den Herbstferien vom 28. Oktober bis einschließlich 5. November bietet Porsche für Kinder zwischen vier und 13 Jahren kostenfreie Führungen durch das Museum an. Dabei gehen die Kids mit erfahrenen Guides auf eine spannende Ausstellungstour. Hier ist die Buchungsseite für Anmeldungen.

Noch bis zum Ende des Jahres dürfen Mädchen und Jungen bei der Porsche 4Kids Foto-Challenge teilnehmen. Das Schöne daran ist: Es gibt kein Richtig oder Falsch. Gemeinsam mit der Familie oder Freunden gilt es dabei, das Lieblingsfahrzeug in Szene zu setzen und ein besonderes Detail fotografisch

hervorzuheben. Für eine weitere Kreativaufgabe können die Kinder ein lustiges Familienbild auf dem Siegerpodest erstellen. Anschließend wechseln sie zwischen der Frosch- und der Adlerperspektive beim Fotografieren eines Porsche.

Neu: Motive mit „Social Media Ready“ ins richtige Licht rücken

„Social Media Ready“ lädt Jugendliche und junge Erwachsene von 15 bis 19 Jahre an zwei Workshop-Tagen dazu ein, ihre Bilder und Videos auf dem Smartphone zu etwas ganz Besonderem werden zu lassen. Am 11. November widmen sich je 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam mit Filmemacher André Döbert der professionellen Reel-Kreation. Der erste Workshop für 30 Euro findet von 10 bis 13 Uhr statt, der zweite von 14 bis 17 Uhr. Am 12. November übernimmt Fotograf Micha Pawlitzki die jeweils 90-minütigen Workshops. Start ist um 11, 13:30 und 15:30 Uhr, die Teilnahme kostet 15 Euro. Ziel dieser Workshops ist es, dass die Teenager lernen, hochwertigen Content auch ohne teure Kameraausrüstung zu erstellen. Mit ihrem Smartphone, das sie ohnehin allzeit begleitet, sind spannende Bildkompositionen und Filmschnitte ebenso möglich wie Fotos – aus völlig neuen Blickwinkeln. Die Teilnahme kann per E-Mail über info.museum@porsche.de gebucht werden oder direkt über die Internetseite des Porsche Museums. Die Bezahlung erfolgt dann am Tag des Workshops vor Ort.

Internationaler Tag der Menschen mit Behinderung

Am 3. Dezember ist der Internationale Tag der Menschen mit Behinderung. An diesem Tag geht im Porsche Museum eine Themenwoche mit derselben Bezeichnung zu Ende. Vom 28. November bis einschließlich 3. Dezember haben Menschen mit Schwerbehindertenausweis und deren Begleitpersonen während der Öffnungszeiten nicht nur freien Eintritt ins Porsche Museum, sie können ebenso an kostenfreien Führungen mit besonders geschulten Guides teilnehmen. Hier ist die Buchung möglich.

Der 3. Dezember steht von 9 bis 18 Uhr ganz im Zeichen eines Perspektivwechsels. Das Museum verwandelt sich an diesem Tag in einen Ort des Austausches, ohne Berührungsängste, ohne Vorurteile. Dabei erkunden die Teilnehmer die Sonderausstellung „75 Jahre Porsche Sportwagen“ aus anderen Blickwinkeln. Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen, darunter paralympische Sportler, nehmen die Gäste, begleitet von erfahrenen Guides, mit auf ihren Rundgang durch das Museum. Gemeinsam erwecken sie die Porsche-Geschichte zum Leben und weisen auf Hürden bei Museumsbesuchen hin. Die Führungen am 3. Dezember sind vor Ort am Tag selbst im Foyer buchbar. Darüber hinaus wird am Wochenende des 2. und 3. Dezember der Rennwagen des querschnittsgelähmten US-Amerikaner Tim Horrell ausgestellt sein. In diesem Jahr ging er im deutschen GTC Race mit einem Porsche 718 Cayman GT4 RS Clubsport von W&S Motorsport an den Start. Um ihn zu steuern, wurde der Rennwagen von PARAVAN-Mobilitäts-Experten für Tim Horrell speziell auf seine Bedürfnisse angepasst: Das Fahrzeug bedient er mit einem Gasring, der auf dem Lenkrad installiert ist, sowie mit einem Bremshebel per Hand.

Für Familien mit zwei Erwachsenen und Kindern bis 18 Jahren ist bei einem Besuch des Porsche Museums weiterhin das Familienticket für 24 Euro erhältlich. Es beinhaltet den Eintritt für maximal fünf Personen, das Porsche 4Kids Entdeckerbuch sowie die einmalige Parkgebühr.

Neue Lounge im Restaurant Christophorus

Wer sich kulinarisch im Restaurant Christophorus verwöhnen lassen möchte, der trifft bei seinem Besuch auf eine komplett neu designte Lounge mit Wohlfühlfaktor, die Platz für 22 Personen bietet. Die Neugestaltung gewährt einen Einblick in den Markenkern von Porsche. Die emotional spürbare Verbindung von Tradition und Zukunft war das Leitmotiv, nach dem Porsche Designer und Spezialisten jedes einzelne Element und Exponat der Lounge ausgewählt haben. Dabei wurde ein Teil der Atmosphäre des historischen Werk 1 in die moderne Umgebung des Porsche Museums transportiert. Neben Bücherregalen mit Werken über die Marke Porsche stellen einzelne Ausstellungsstücke nie gesehene Besonderheiten dar. So wurden die an der Wand inszenierten E-Gitarren im Heritage Design nicht nur vom Studio F.A. Porsche in Zell am See gestaltet, sondern auch die Veredelung handwerklich dort umgesetzt. Die Christophorus Lounge soll damit nicht nur ein Ort zum Wohlfühlen und Genießen sein, sondern ebenso zur Erfüllung des nächsten ganz persönlichen Porsche Traumes inspirieren.

MEDIA ENQUIRIES



Astrid Böttinger

Spokesperson Heritage and Porsche Museum
+49 (0) 170 / 911 2065
astrid.boettinger@porsche.de

Bildunterschriften

Pfad: Porsche Museum präsentiert spannendes Programm für den Jahresendspurt/Bilder/Bild_1.jpg
Titel: Achim Stejskal, Porsche Museum, 2023, Porsche AG
Bildunterschrift: Achim Stejskal, Leiter Porsche Heritage und Museum

Pfad: Porsche Museum präsentiert spannendes Programm für den Jahresendspurt/Bilder/Bild_2.jpg
Titel: Tom Targa und Tina Turbo, Porsche Museum, 2023, Porsche AG
Bildunterschrift: Das Porsche Museum bietet für alle Generationen spannende Besucherprogramme.

Pfad: Porsche Museum präsentiert spannendes Programm für den Jahresendspurt/Bilder/Bild_4.jpg
Titel: Lounge Restaurant Christophorus, Porsche Museum, 2023, Porsche AG
Bildunterschrift: Lounge im Restaurant Christophorus

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2023/unternehmen/porsche-museum-restjahresprogramm-2023-34092.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/2a5c0017-9f61-4c4a-a9e3-117cda09434c.zip

Externe Links
https://www.porsche.com/germany/aboutporsche/porschemuseum/

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart